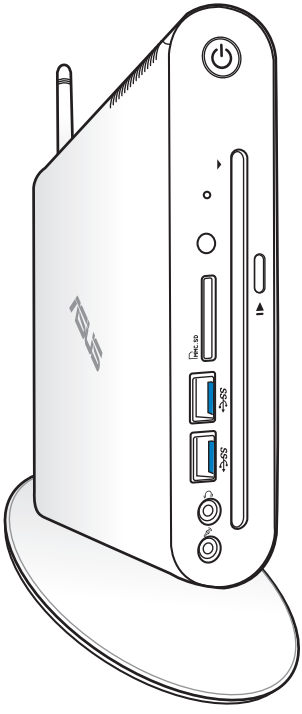
EB1505

Benutzerhandbuch

Deutsch



G7745
Erste Ausgabe / Oktober 2012

Urheberrechtsinformationen

Kein Teil dieses Handbuchs, einschließlich der darin beschriebenen Produkte und Software, darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von ASUSTeK COMPUTER INC. ("ASUS") mit jeglichen Mitteln in jeglicher Form reproduziert, übertragen, transkribiert, in Wiederaufrufsystemen gespeichert oder in jegliche Sprache übersetzt werden, abgesehen eine vom Käufer als Sicherheitskopie angelegte Dokumentation.

ASUS BIETET DIESES HANDBUCH IN SEINER VORLIEGENDEN FORM AN, OHNE JEGLICHE GARANTIE, SEI SIE DIREKT ODER INDIREKT, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF INDIREKTE GARANTIEN ODER BEDINGUNGEN BEZÜGLICH DER VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. IN KEINEM FALL IST ASUS, SEINE DIREKTOREN, LEITENDEN ANGESTELLTEN, ANGESTELLTEN ODER AGENTEN HAFTBAR FÜR JEGLICHE INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH SCHÄDEN AUF GRUND VON PROFITVERLUSTEN, GESCHÄFTSVERLUSTEN, NUTZUNGS- ODER DATENVERLUSTEN, UNTERBRECHUNG VON GESCHÄFTSABLÄUFEN ET CETERA), SELBST WENN ASUS VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDE, DIE VON DEFEKTEN ODER FEHLERN IN DIESEM HANDBUCH ODER AN DIESEM PRODUKT HERRÜHREN.

In diesem Handbuch erscheinende Produkte und Firmennamen könnten eingetragene Warenzeichen oder Copyrights der betreffenden Firmen sein und dienen ausschließlich zur Identifikation oder Erklärung und zum Vorteil des jeweiligen Eigentümers, ohne Rechtsverletzungen zu beabsichtigen.

DIE TECHNISCHEN DATEN UND INFORMATION IN DIESEM HANDBUCH SIND NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN GEDACHT, SIE KÖNNEN JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN UND SOLLTEN NICHT ALS VERPFLICHTUNG SEITENS ASUS ANGESEHEN WERDEN. ASUS ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG ODER HAFTUNG FÜR JEGLICHE FEHLER ODER UNGENAUIGKEITEN, DIE IN DIESEM HANDBUCH AUFTRETEN KÖNNTEN, EINSCHLIESSLICH DER DARIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND SOFTWARE.

Copyright © 2012 ASUSTeK COMPUTER INC. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Es können Sachverhalte auftreten, bei denen Sie aufgrund eines Fehler seitens ASUS oder anderer Haftbarkeit berechtigt sind, Schadensersatz von ASUS zu fordern. In jedem einzelnen Fall, ungeachtet der Grundlage, anhand derer Sie Schadensansprüche gegenüber ASUS geltend machen, haftet ASUS maximal nur mit dem vertraglich festgesetzten Preis des jeweiligen Produktes bei Körperverletzungen (einschließlich Tod) und Schäden am Grundeigentum und am Sachvermögen oder anderen tatsächlichen und direkten Schäden, die aufgrund von Auslassung oder Verrichtung gesetzlicher Pflichten gemäß dieser Garantieerklärung erfolgen.

ASUS ist nur verantwortlich für verantwortlich für bzw. entschädigt Sie nur bei Verlust, Schäden oder Ansprüchen, die aufgrund eines vertraglichen, zivilrechtlichen Bruchs dieser Garantieerklärung seitens ASUS entstehen.

Diese Einschränkung betrifft Lieferanten und Weiterverkäufer von ASUS. Sie stellt das Höchstmaß dar, mit dem ASUS, seine Lieferanten und Ihr Weiterverkäufer insgesamt verantwortlich sind.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET ASUS FÜR FOLGENDES: (1) SCHADENSANSPRÜCHE AN SIE VON DRITTEN; (2) VERLUST ODER SCHÄDEN AN AUFZEICHNUNGEN ODER DATEN; ODER (3) BESONDERE, SICH ERGEBENDE ODER INDIREKTE SCHÄDEN ODER WIRTSCHAFTLICHE FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH VERLUST VON PROFITEN ODER SPAREINLAGEN), AUCH WENN ASUS, SEINE LIEFERANTEN ODER IHR WEITERVERKÄUFER VON DIESER MÖGLICHKEIT IN KENNTNIS GESETZT IST.

Service und Support

Besuchen Sie unsere mehrsprachige Webseite unter **http://support.asus.com**

Inhalt

Über diese Anleitung 5
In dieser Anleitung verwendete Schreibweisen 6
Schriftarten 6
Sicherheitsinformationen 7
Einstellen des Systems 7
Vorsicht bei der Benutzung 7
LASER-PRODUKT DER KLASSE 1 8
Lithium-Ionen-Akku-Warnung 8
Paketinhalt 9

Kapitel 1: Hardwareeinrichtung

Ihr neuer PC 10
Vorderseite 10
Rückseite 12
Fernbedienung (optional) 14

Kapitel 2: Ihren PC verwenden

Positionierung Ihres PCs 18
Ihren PC am Ständer montieren 18
Positionierung Ihres PCs 19
PC an einem Bildschirm befestigen 20
Ihren PC verwenden 22
An ein externes Anzeigegerät anschließen 22
Ein USB-Gerät anschließen 22
WLAN-Antenne anschließen 23
Ihren PC einschalten 24
Audioausgabe für HDMI-Geräte konfigurieren 25
Verwenden des Slot-In DVD-Players 27

Kapitel 3: Mit Windows® 8 arbeiten

Systemvoraussetzungen 28
Der erste Systemstart 29
Windows® 8-Sperrbildschirm 29
Windows®-Benutzeroberfläche 30
Startbildschirm 30
Windows®-Apps 31

Deutsch

Inhalt

Mit Windows®-Apps arbeiten 34
Apps starten 34
Apps vom Startbildschirm anpassen 34
Apps schließen 35
Auf alle Apps zugreifen 35
Charm-Bar 36
Einrasten-Funktion 38
Andere Tastaturkürzel 39
PC ausschalten 41
Ihren PC in den Ruhezustand versetzen 41
BIOS-Setup aufrufen 41
Schnelles aufrufen des BIOS 42

Kapitel 4: Mit dem Internet verbinden

Unter Windows® 7 verbinden 43
WLAN-Verbindung 43
Kabelverbindung 44
Unter Windows® 8 verbinden 50
WLAN-Verbindung 50
Kabelverbindung 52

Kapitel 5: Ihr System wiederherstellen

Wiederherstellungsoptionen unter Windows® 7 53
Verwenden der versteckten Partition 53
Wiederherstellungsoptionen unter Windows® 8 55
System wiederherstellen 55
Wiederherstellung mit einer System-Image-Datei durchführen 56
Alles entfernen und Windows neu installieren 58

Anhang

Hinweise 59
ASUS Kontaktinformationen 65

Über diese Anleitung

Diese Anleitung liefert Informationen über die Hardware- und Softwaremerkmale Ihres PCs, geordnet durch folgende Kapitel:

Kapitel 1: Hardwareeinrichtung

Dieses Kapitel beschreibt die Hardware-Komponenten Ihres PCs.

Kapitel 2: Ihren PC verwenden

Dieses Kapitel liefert Informationen zur Nutzung Ihres PCs.

Kapitel 3: Mit Windows® 8 arbeiten

Dieses Kapitel bietet eine Übersicht über den Einsatz von Windows® 8 an Ihrem PC.

Kapitel 4: Mit dem Internet verbinden

Dieses Kapitel informiert Sie über die Verbindung Ihres PCs mit einem LAN- oder WLAN-Netzwerk.

Kapitel 5: Ihr System wiederherstellen

Dieses Kapitel beschreibt Wiederherstellungsoptionen Ihres PCs.

Anhänge

Dieser Abschnitt enthält Hinweise und Sicherheitserklärungen zu Ihrem PC.

HINWEIS:

Die Bedienungsanleitung befindet sich in folgendem Ordner auf Ihrem PC:

- **Bei Windows® 8, 64 Bit**: Programme (x86)/ASUS/eManual

In dieser Anleitung verwendete Schreibweisen

Um wichtige Informationen hervorzuheben, werden diese in den folgenden Meldungen dargestellt:

WICHTIG! Dies Meldung enthält wichtige Informationen denen Sie folgen müssen, um die Aufgabe fertig zu stellen.

HINWEIS: Diese Meldung enthält zusätzliche Informationen und Tipps, die Ihnen bei der Fertigstellung einer Aufgabe helfen können.

WARNUNG! Diese Mitteilung enthält wichtige Informationen, die zur Gewährleistung Ihrer Sicherheit bei der Durchführung bestimmter Aufgaben und zur Verhinderung von Schäden an den Daten und Komponenten Ihres PCs befolgt werden müssen.

Schriftarten

FETT	Diese Schriftart zeigt Ihnen ein Menü oder ein Element welches ausgewählt werden muss.
KURSIV	Diese Schriftart zeigt Ihnen die Taste, die Sie auf der Tastatur drücken müssen.

Sicherheitsinformationen

Ihr ASUS PC wurde auf die neuesten Sicherheitsstandards für Informationstechnologie geprüft und für gut befunden. Um allerdings die sichere Handhabung des Produkts zu gewährleisten, sollten Sie den Anweisungen in diesem Dokument unbedingt Folge leisten.

Einstellen des Systems

- Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen des Handbuchs, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Hitzequellen, z.B. Heizungen.
- Platzieren Sie das System auf einer stabilen Oberfläche.
- Die Öffnungen am Computergehäuse dienen der Belüftung und sollten keinesfalls versperrt oder abgedeckt werden. Vergewissern Sie sich, dass rund um den Computer genügend Abstand (mind. 15 cm) zur optimalen Belüftung vorhanden ist. Stecken Sie keine Gegenstände in die Luftschlitze.
- Benutzen Sie dieses Gerät in einer Umgebung, deren Temperatur zwischen 0˚C und 35˚C liegt.
- Wenn Sie ein Verlängerungskabel mit mehreren Steckdosen für das Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die zulässige Stromstärke insgesamt nicht überschritten wird.

Vorsicht bei der Benutzung

- Treten Sie nicht auf das Stromkabel und stellen Sie nichts darauf ab.
- Halten Sie das Gerät von Wasser und anderen Flüssigkeiten fern.
- Wenn das System ausgeschaltet ist, fließen immer noch geringe Mengen an Strom. Ziehen Sie immer alle Stecker von Strom- und Modemkabeln ab, bevor Sie das System reinigen.
- Ziehen Sie den Stromstecker ab und geben Sie das Gerät zur Reparatur an qualifiziertes Personal, wenn:
    - das Stromkabel oder der Stromstecker beschädigt wurden
    - Flüssigkeit im System verschüttet wurde

- das System nicht ordnungsgemäß funktioniert, auch wenn alle Betriebsanleitungen befolgt werden
- das Gerät fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist
- sich die Systemleistung drastisch verändert

Lithium-Ionen-Akku-Warnung

AUCHTUNG: Bei unsachgemäßem Austausch kann der Akku explodieren. Verwenden Sie als Ersatz nur vom Hersteller empfohlene oder ähnliche Modelle. Entsorgen Sie die Akkus entsprechend den Anweisungen des Herstellers.

LASER-PRODUKTWARNUNG

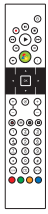
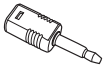
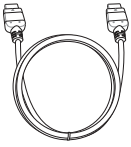
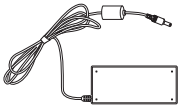
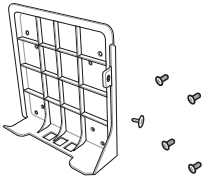
LASER-PRODUKT DER KLASSE 1

NICHT AUSEINANDERNEHMEN

Die Garantie verfällt, wenn das Produkt vom Benutzer auseinandergenommen wurde

PC **NICHT** mit dem Hausmüll entsorgen. Dieses Produkt wurde entwickelt, um ordnungsgemäß wiederverwertet werden zu können. Dieses Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass dieses Produkt (elektrisches und elektronisches Zubehör, quecksilberhaltige Knopfzellen) nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Erkundigen Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden nach der ordnungsgemäßen Geräteentsorgung.

Paketinhalt

		
EB1505	Standfuß & Schraube	Fernbedienung (optional)
		
Mini-S/PDIF-Adapter	Antenne	HDMI-DVI-Adapter (optional)
		
HDMI-Kabel (optional)	Netzteil	Netzkabel
		
VESA-Halterung und Schrauben	Garantiekarte	Schnellinstallationsanleitung

HINWEIS:

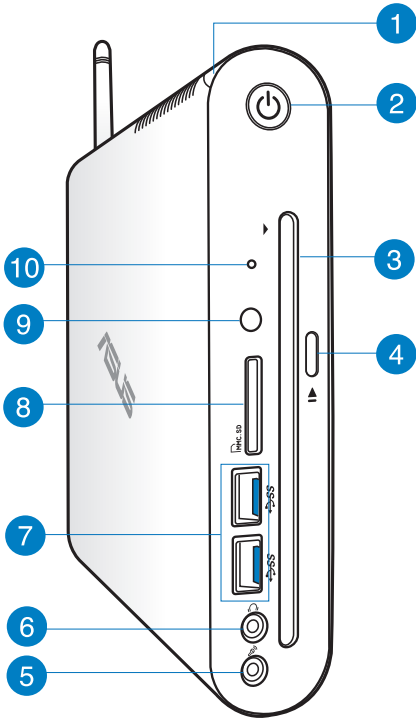
- Die tatsächlichen Produktspezifikationen varieren je nach Verkaufsland.
- Wenn das Gerät oder seine Komponenten während normaler Benutzung innerhalb der Garantiezeit nicht funktionieren oder fehlerhaft arbeiten bringen Sie es zusammen mit der Garantiekarte zur Reparatur oder zum Austausch der Komponenten zu Ihren ASUS-Kundendienst.

Deutsch

Kapitel 1: Hardwareeinrichtung

Ihr neuer PC

Vorderseite



1 **Festplatten- (HDD) LED**

Diese LED blinkt, wenn Daten auf der Festplatte gelesen oder auf ihr geschrieben werden.

2 ⏻ **Netzschalter**

Dieser Schalter schaltet das System EIN und AUS.

3 **Slot-In-Laufwerk**

Das Slot-In-Laufwerk Ihres PCs unterstützt die Medienformate DVD (Lese- und Schreibfähigkeit) und Blu-ray (nur Lesefähigkeit).

4 **Auswurftaste**

Zum Auswerfen des Mediums aus dem Slot-In-Laufwerk drücken.

5 **Mikrofonbuchse**

An den Mikrofonanschluss können Sie ein Mikrofon anschließen, das Sie für Skype, Sprachanwendungen und einfache Tonaufnahmen einsetzen können.

6 **Kopfhörerbuchse/Audioausgang**

Die 3,5mm Kopfhörerbuchse wird benutzt, um die ausgehenden Audio-Signale des Systems zu einem Kopfhörer oder aktiven LKautsprechern zu übertragen.

7 **USB 3.0-Anschlüsse**

Dieser USB 3.0-Anschluss bietet Datenübertragungsraten von bis zu 5Gbit/s und ist mit USB2.0 kompatibel.

8 **Speicherkartensteckplatz**

Der integrierte Speicherkartenleser ermöglicht Ihrem PC, Daten von und auf MMC/SD/SDHC/SDXC-Karten zu lesen und zu schreiben.

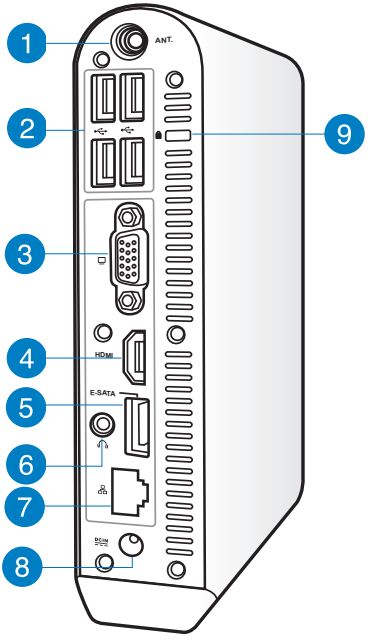
9 **Integrierter IR-Empfänger**

Der integrierte IR-Empfänger Ihres PCs empfängt zum externen Zugreifen auf und Verwalten Ihres PCs Signale von Ihrer Fernbedienung.

10 **BIOS-Taste**

Stecken Sie eine gerade gebogene Büroklammer in diese Öffnung, bevor Sie das System booten, um das BIOS aufzurufen.

Rückseite



1 Wireless-Antennenbuchse

Diese Buchse verbindet mit der mitgelieferten Wireless-Antenne, um den Signalempfang zu verbessern.

2 USB 2.0-Ports

Die USB (Universal Serial Bus) 2.0-Ports sind mit USB 2.0- / USB 1.1-Geräten wie Tastaturen, Mäusen, Kameras und externen Festplatten kompatibel. USB macht es möglich, mehrere Geräte gleichzeitig an einem Computer zu nutzen. Einige Peripherigeräte können dabei als zusätzliche Steck-Möglichkeiten oder Hubs genutzt werden.

3

Monitorausgang

An den 15-poligen D-SUB-Monitorausgang können Sie VGA-kompatible Anzeigegeräte wie Monitore oder Projektoren anschließen.

4 HDMI

HDMI-Anschluss

Der HDMI (High Definition Multimedia Interface) -Anschluss unterstützt voll HD-fähige Geräte wie z.B. LCD-TV oder einen Monitor für die Anzeige auf einen größeren externen Gerät.

5 E-SATA

e-SATA-Port

Externes SATA oder eSATA gestattet den externen Anschluss von Seriell-ATA-Geräten, die ursprünglich für eine Verwendung im Computer entwickelt wurden. Er ist bis zu sechsmal schneller als existierendes USB 2.0&1394 für externe Speicherlösungen und ist auch hot-plug-fähig mithilfe von abgeschirmten Kabeln und Anschlüssen bis zu zwei Metern.

6

Kopfhörerbuchse/Audioausgang

Die 3,5mm Kopfhörerbuchse wird benutzt, um die ausgehenden Audio-Signale des Systems zu einem Kopfhörer oder aktiven LKautsprechern zu übertragen.

7

LAN-Anschluss

Der 8-polige RJ-45 LAN-Anschluss unterstützt ein Standard Ethernet-Kabel zum Anschluss an ein lokales Netzwerk.

8 DC IN

Netzteileingang (19V Gleichspannung)

Hier schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an, das Wechselspannung zum Betrieb Ihres Eee PC in Gleichspannung umwandelt. Wenn das Netzteil mit diesem Anschluss verbunden wird, versorgt es Ihren Eee PC mit Strom. Damit es nicht zu Schäden am Eee PC kommt, benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil.

WARNUNG! Das Netzteil kann sich im Betrieb erhitzen. Decken Sie es nicht ab und halten Sie es vom Körper fern.

9

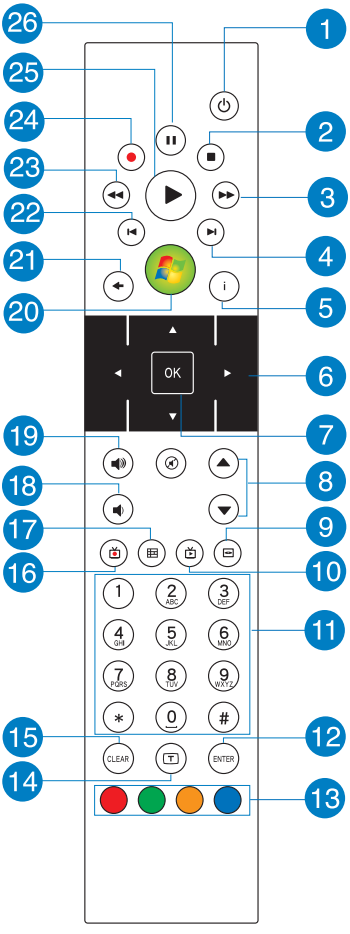
Kensington® Schloss-Öffnung

Mit dem Kensington® Schlossanschluss kann Ihr Computer mit einem Kensington®- kompatiblen Sicherheitsprodukt gesichert werden.

Fernbedienung (optional)

Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung Mediendateien wieder, indem Sie Windows® MCE (Media Center) starten bzw. PowerDVD steuern.

HINWEIS: Die Fernebdienung und die MCE-Funktionen können sich je nach Modell unterscheiden.



1 **Ein/Aus**

Schaltet Ihren PC ein/aus.

2 **Stopp**

Zum Beenden der Wiedergabe drücken.

3 **Vorlauf**

Zum Aktivieren des Schnellvorlaufs der Wiedergabe drücken.

4 **Weiter**

Zum Aufrufen des nächsten Titels drücken.

5 **Information**

Programminformationen unter Windows MCE oder andere Menüoptionen anzeigen.

6 **Vier-Wege-Navigationstasten**

Zum Blättern durch die Menüoptionen drücken.

7 **OK**

Eine Aktion bestätigen.

8 **Kanal auf/ab**

TV-Kanäle umschalten.*

HINWEIS: * Diese Funktion ist nur in einigen Gebieten verfügbar.

9 **Musik**

Musikmenü in Windows MCE öffnen.

10 **Video**

Videomenü in Windows MCE öffnen.

11 **Zifferntasten**

Zahleneingabe oder Kanalaswahl.*

HINWEIS: * Diese Funktion ist nur in einigen Gebieten verfügbar.

13 Farbige Tasten

Auf Menüoptionen in Windows MCE oder im Teletext-Modus zugreifen.

HINWEIS: Tastenfunktionen sind von der Region abhängig.

14 Teletext ein/aus

Teletextmodus ein-/ausschalten.

HINWEIS: Diese Funktion ist nur in einigen Gebieten verfügbar.

15 Löschen

Eingabeinformation löschen.

16 TV

TV-Menü Windows MCE öffnen.

17 Fotos

Fotomenü in Windows MCE aufrufen.

18 Lautstärke verringern

Zum Verringern der Lautstärke drücken.

19 Lautstärke erhöhen

Zum Erhöhen der Lautstärke drücken.

20 Windows MCE

Windows MCE öffnen.

HINWEIS: *Damit Sie diese Funktion nutzen können, müssen Sie separat das Windows Media-Paket erwerben.

21 Zurück

Zurück zur vorherigen Seite.

22 Vorherige Spur

Press to go back to the previous track.

23 Zurück spulen

Mediendatei zurück spulen.

24 Aufnahme

TV-Sendung aufnehmen.*

HINWEIS: Diese Funktion ist nur in einigen Gebieten verfügbar.

25 Wiedergabe

Mediendatei abspielen.

26 Pause

Wiedergabe anhalten.

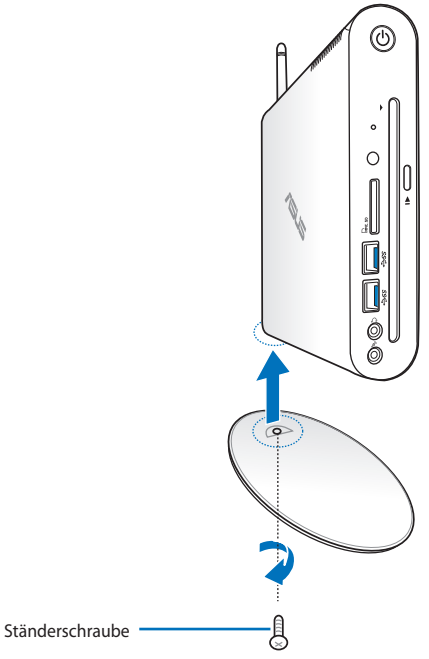
Kapitel 2: Ihren PC verwenden

Positionierung Ihres PCs

Ihren PC am Ständer montieren

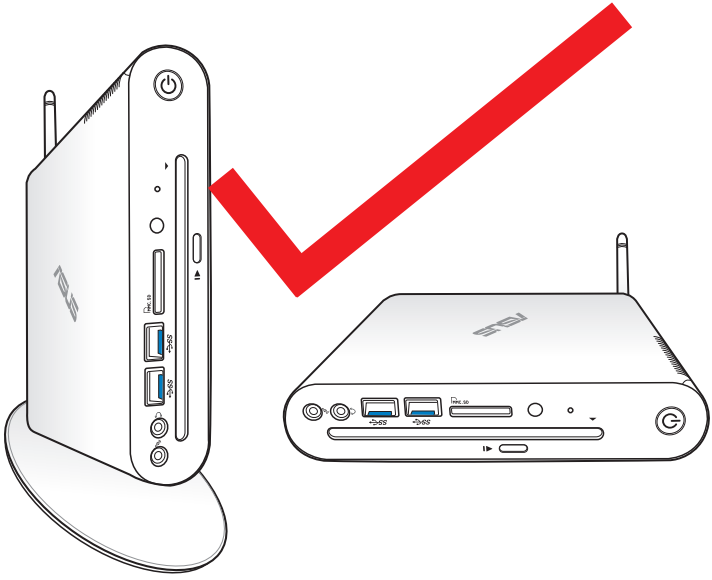
So montieren Sie Ihren PC am Ständer:

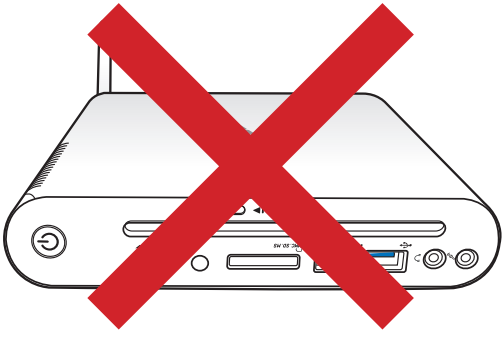
1. Suchen Sie das Montageloch an der Unterseite Ihres PCs.
2. Richten Sie das Montageloch des Ständers am Montageloch Ihres PCs aus; befestigen Sie ihn mit der Ständerschraube.



HINWEIS: Sie können Ihren PC ohne Ständer auf einen flachen Untergrund legen.

Positionierung Ihres PCs



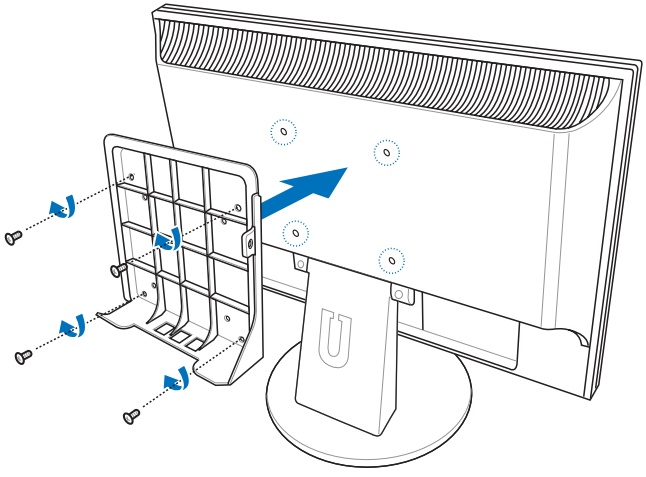


PC an einem Bildschirm befestigen

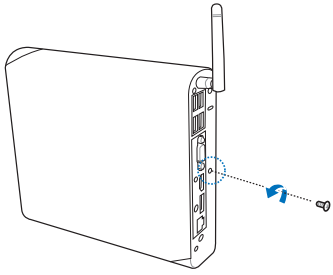
To install your PC to a monitor:

1. Befestigen Sie die VESA-Halterung mit vier Schrauben an Ihrem Monitor.

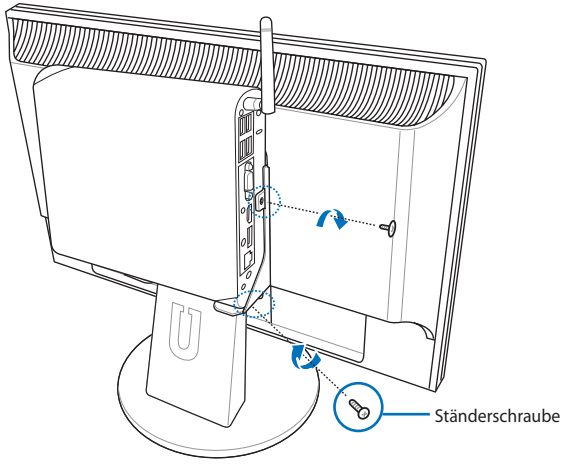
HINWEIS: Um die VESA-Halterung befestigen zu können, muss Ihr Bildschirm dem Standard VESA75 oder VESA100 entsprechen.



2. Entfernen Sie an der Rückseite Ihres PCs die Schraube vom mittleren rechten Bereich. Bewahren Sie die Schraube zum künftigen Einsatz auf.



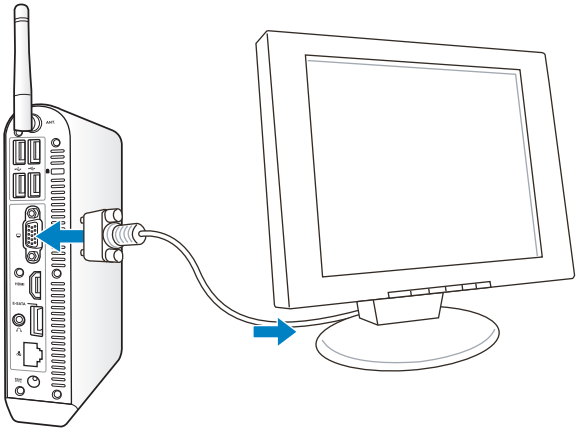
3. Bringen Sie Ihren PC an der VESA-Halterung an, beachten Sie die Ausrichtung; sichern Sie Ihren PC dann mit den mitgelieferten Schrauben an der VESA-Halterung. Die Ständerschraube (dieselbe Schraube, mit der auch der Ständer am PC befestigt wird) ist für das untere Loch vorgesehen. Die Flachkopfschraube befestigen Sie im Loch auf der rechten Seite.



Ihren PC verwenden

An ein externes Anzeigegerät anschließen

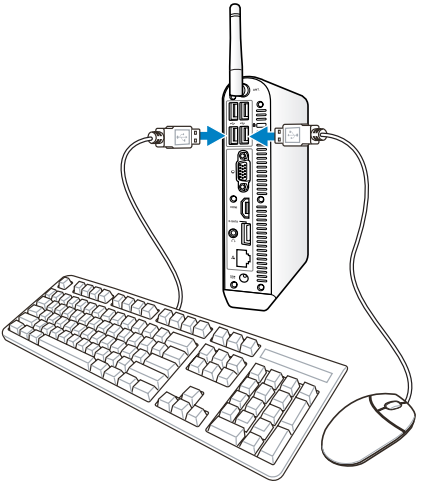
Verbinden Sie ein Ende eines HDMI- oder VGA-Kabels mit einem externen Anzeigegerät; schließen Sie das andere Kabelende am HDMI- oder VGA-Port Ihres PCs an.



Ein USB-Gerät anschließen

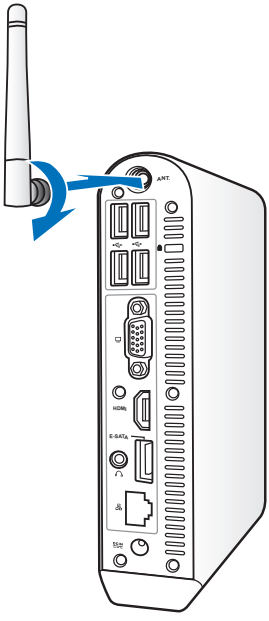
Schließen Sie USB-Geräte wie kabelgebundene/kabellose Tastaturen, Mäuse und Drucker an den USB-Ports Ihres Computers an.

HINWEIS: Die Tastatur kann je nach Land oder Region variieren.

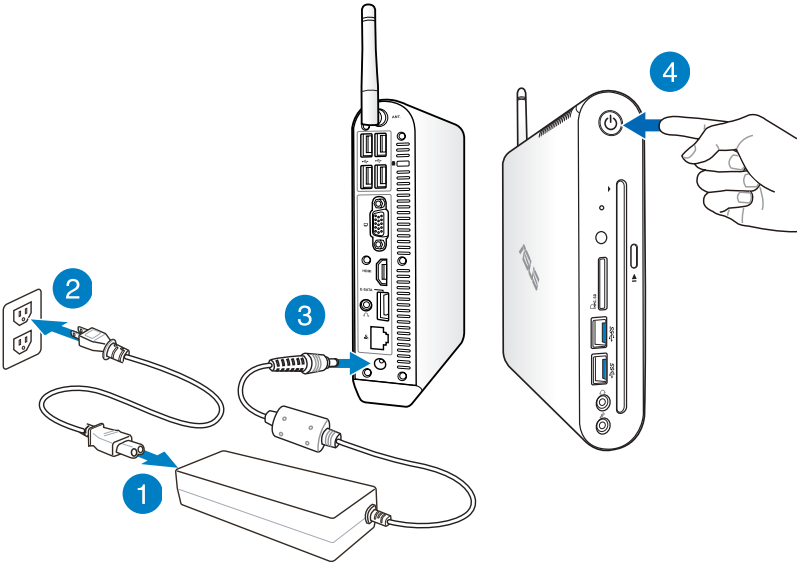


WLAN-Antenne anschließen

Verbinden Sie die WLAN-Antenne zur Verbesserung des WLAN-Signals mit Ihrem PC: Achten Sie zur Erzielung eines optimalen WLAN-Empfangs darauf, die WLAN-Antenne in aufrechter Position (90 º-Winkel) aufzustellen.



Ihren PC einschalten



HINWES:

- Schalten Sie den PC bei Nichtbenutzung zum Energiesparen aus oder ziehen Sie den Netzstecker.
- Regeln Sie die Energiespareinstellungen in der Window®. Systemsteuerung. Dadurch bleibt Ihr PC bei geringem Stromverbrauch jederzeit vollständig betriebsbereit.

Audioausgabe für HDMI-Geräte konfigurieren

Wenn Sie ein HD-Fernsehgerät als Audioausgabegerät nutzen möchten, verbinden Sie das Fernsehgerät mit Ihrem PC und konfigurieren Sie die Audioeinstellungen, wie in den nachstehenden Schritten gezeigt.

So konfigurieren Sie den Audioausgang über ein HDMI-Gerät:

1. Gehen Sie je nach Betriebssystem Ihres PCs wie folgt vor.

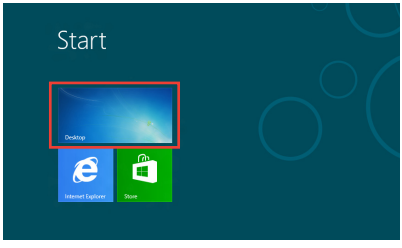
   Unter Windows® 7

   Rechtsklicken Sie auf das **Volume Mixer (Lautstärkemixer)**-Symbol im Windows®-Infobereich, klicken Sie auf **Playback devices (Wiedergabegeräte)**.

   Unter Windows® 8

   a) Klicken Sie zum Wechseln in den Desktop-Modus im Startbildschirm auf **Desktop**.

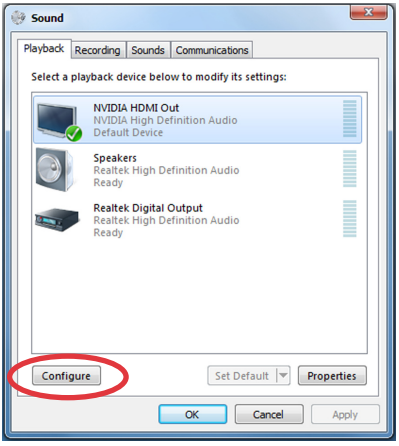
   HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Startbildschirm* unter *Mit Windows® 8 arbeiten.*

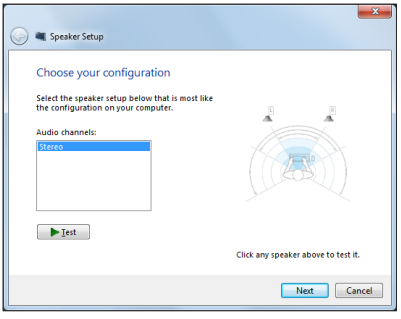
   b) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Lautstärkesymbol in der Windows®-Taskleiste, klicken Sie dann auf **Playback devices** (Wiedergabegeräte).

Deutsch

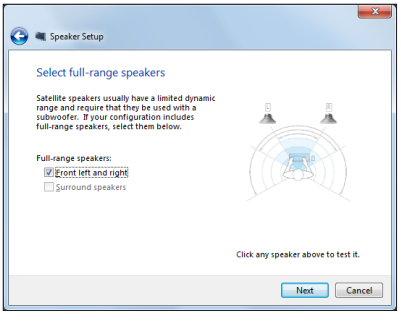
2. Im Wiedergabegeräte-Bildschirm wählen Sie **Digital Audio (HDMI) (Digitalaudio (HDMI))**.
3. Klicken Sie auf **Configure (Konfigurieren)**, das Lautsprechereinstellungen-Fenster erscheint.



4. Wählen Sie **Stereo**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

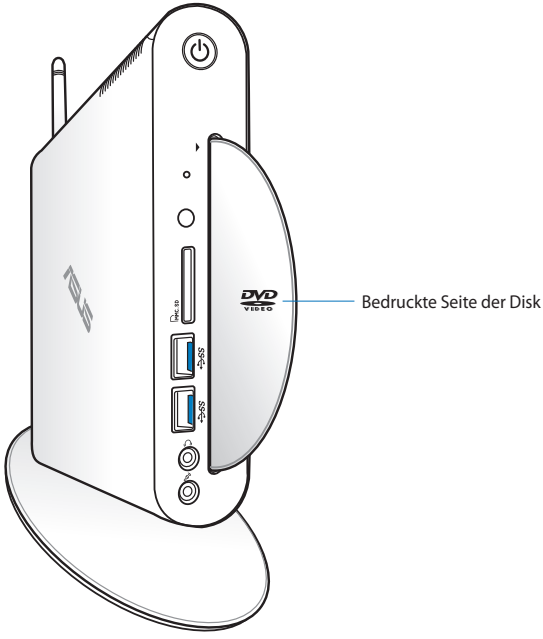


5. Markieren Sie die Option **Front left and right (Front links und rechts)**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie zum Beenden der Lautsprechereinstellungen auf **Finish (Fertigstellen)**.


Speaker Setup
Select full-range speakers
Satellite speakers usually have a limited dynamic range and require that they be used with a subwoofer. If your configuration includes full-range speakers, select them below.
Full-range speakers:
Front left and right
Surround speakers
Click any speaker above to test it.
Next
Cancel

Verwenden des Slot-In DVD-Players

Schieben Sie eine Disk mit der bedruckten Seite nach links in den Slot-In-DVD-Player.



Kapitel 3: Mit Windows® 8 arbeiten

HINWEIS: Das Betriebssystem kann sich je nach Verkaufsregion unterscheiden.

Systemvoraussetzungen

Damit die Umstellung von Ihrem bisherigen Betriebssystem reibungslos funktioniert, schauen Sie sich die nachstehenden Systemvoraussetzungen an, bevor Sie auf Windows® 8 aktualisieren:

Prozessor	Mindestens 1 GHz
RAM	1 GB (32 Bit) oder 2 GB (64 Bit)
Festplatten-speicherplatz	16 GB (32 Bit) oder 20 GB (64 Bit)
Grafikkarte	Microsoft DirectX9-Grafikkarte mit WDDM-Treiber
Bildschirmauflösung	1024 x 768 für Windows®-Apps
	1366 x 768 für Einrasten-Funktion

HINWEIS: Aktuellste Hinweise zu Systemvoraussetzungen finden Sie hier: **http://www.windows.microsoft.com/en-us/windows-8/faq**.

Der erste Systemstart

Wenn Sie Ihren PC zum ersten Mal benutzten, werden Sie in verschiedenen Bildschirmen durch die Konfiguration der Grundeinstellungen des Windows® 8-Betriebssystems geleitet.

So führen Sie den ersten Systemstart aus:

1. Schalten Sie Ihren Computer ein. Warten Sie einige Minuten, bis der Einrichtungsbildschirm erscheint.
2. Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch. Markieren Sie **I accept the license terms for using Windows (Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen zur Windows-Nutzung)**, tippen Sie dann auf **Accept (Akzeptieren)**.
3. Lassen Sie sich in den nächsten Bildschirmen durch die Konfiguration der folgenden Grundeinstellungen führen:
   - Personalisieren
   - Einstellungen
4. Nach der Konfiguration der Grundeinstellungen erscheint das Windows® 8-Lernvideo. Hier erfahren Sie mehr über die Windows® 8-Funktionen.
5. Der Startbildschirm erscheint nach erfolgreicher Anmeldung an Ihrem Benutzerkonto.

Windows® 8-Sperrbildschirm

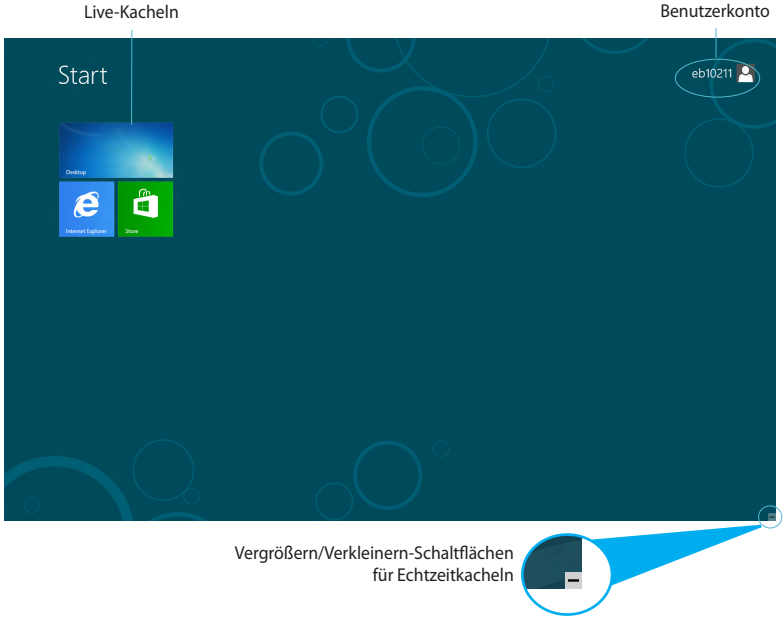
Der Windows® 8-Sperrbildschirm kann eingeblendet werden, wenn Ihr PC das Windows® 8-Betriebssystem aufruft. Tippen Sie zum Fortfahren auf den Sperrbildschirm oder drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur Ihres PC.

Windows®-Benutzeroberfläche

Die Windows®-Benutzerschnittstelle ist die unter Windows® 8 verwendete kachelbasierte Anzeige. Es beinhaltet folgende Funktionen, die Sie während Ihrer Arbeit am PC nutzen können.

Startbildschirm

Der Startbildschirm erscheint, nachdem Sie sich erfolgreich mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet haben. Dieser Bildschirm unterstützt Sie beim Organisieren sämtlicher Programme und Anwendungen an einer zentralen Stelle.



Windows®-Apps

Dies sind Apps, die an den Startbildschirm angeheftet sind; sie werden zum einfachen Zugriff im Kachelformat angezeigt.

WICHTIG! Für Metro Apps ist eine Bildschirmauflösung von 1024 x 768 Bildpunkten oder mehr erforderlich.

HINWEIS: Bei einigen Apps müssen sich mit Ihrem Microsoft-Konto anmelden, wenn Sie den vollen Funktionsumfang nutzen möchten.

Hotspots

Bildschirm-Hotspots ermöglichen Ihnen das Ausführen von Programmen und Zugreifen auf PC-Einstellungen. Die Funktionen in diesen Hotspots können über Ihre Maus aktiviert werden.

Hotspots in einer laufenden App

Hotspots am Startbildschirm

HINWEIS: Hinweise zu Hotspot-Funktionen finden Sie auf der nächsten Seite.

Hotspot	Aktion
obere linke Ecke	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer aktuellen App, durch das Antippen kehren Sie zu dieser laufenden App zurück.
	Wenn Sie mehr als eine App gestartet haben, wischen Sie zur Anzeige aller laufenden Apps nach unten.
untere linke Ecke	**Vom Bildschirm einer laufenden App:** Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild des Startbildschirm und tippen Sie es an; dadurch kehren Sie zum Startbildschirm zurück. **HINWEIS:** Sie können auch über die Windows-Taste an Ihrer Tastatur zum Startbildschirm zurückkehren. **Vom Startbildschirm:** Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer laufenden App und tippen Sie es an; dadurch kehren Sie zu dieser App zurück. Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über das Miniaturbild einer aktuellen App und klicken Sie es an; dadurch kehren Sie zu dieser App zurück.
Oben	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger, bis er sich in ein Handsymbol verwandelt. Ziehen Sie die App an eine andere Position und legen Sie sie dort ab. **HINWEIS:** Diese Hotspot-Funktion ist nur bei einer laufenden Anwendung oder bei Einsatz der Snap-Funktion verfügbar. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Snap-Funktion* unter *Mit Windows®-Apps arbeiten*.
obere und untere rechte Ecke	Halten Sie den Mauszeiger hier darüber, um die Charm Bar zu starten.

Mit Windows®-Apps arbeiten

Über PC-Tastatur oder -Maus können Sie Ihre Apps starten und anpassen.

Apps starten

- Bewegen Sie Ihren Mauszeiger auf eine App, klicken Sie zum Ausführen einmal mit der linken Maustaste.
- Durch zweimaliges drücken der

, können Sie Ihre Apps mit den Pfeiltasten durchsuchen. Drücken Sie zum Starten der ausgewählten App

.

Apps vom Startbildschirm anpassen

Sie können Apps anhand folgender Schritte verschieben, ihre Größe verändern oder sie vom Startbildschirm lösen.

Apps verschieben

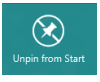
Verschieben Sie eine App durch Ziehen an eine neue Stelle.

App-Größe anpassen

Rechtsklicken Sie zum Aktivieren der Einstellungsleiste auf eine App; tippen Sie dann auf

.

Apps lösen

Rechtsklicken Sie zum Lösen einer App vom Startbildschirm auf die entsprechende App, die Einstellungsleiste erscheint; tippen Sie dann auf 

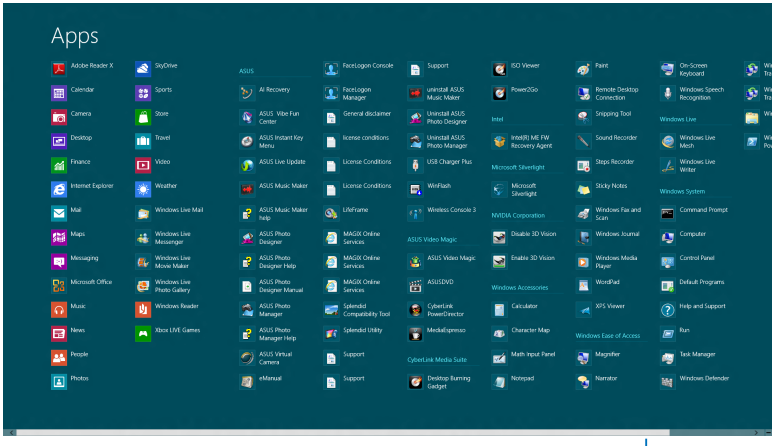
.

Apps schließen

Drücken Sie am Bildschirm einer laufenden App alt + f4.

Auf alle Apps zugreifen

Neben den bereits auf Ihren Startbildschirm angehefteten Apps können Sie über den Apps-Bildschirm auch andere Anwendungen, wie z. B. bei Ihrem PC mitgelieferte exklusive ASUS-Software-Apps, öffnen.



Horizontale Bildlaufleiste

Apps-Bildschirm einblenden

Rechtsklicken Sie auf den Startbildschirm oder drücken Sie ⊞ + Z; klicken Sie auf das Alle Apps-Symbol.

Weitere Apps an den Startbildschirm anheften

1. Positionieren Se den Mauszeiger über eine App, die Sie auf dem Starbildschirm hinzufügen wollen.
2. Rechtsklicken Sie auf die App, um die Einstellungen aufzurufen.
3. Klicken Sie auf das Symbol Pin to Start.

Charm-Bar

Die Charm-Leiste ist eine Werkzeugleiste die auf der rechten Seite Ihres Bildschirms angezeigt werden kann. Sie enthält verschiedene Werkzeuge, mit denen Sie Anwendungen teilen und Einstellungen Ihres PCs schnell anpassen können.

Charm Bar

Die Charm-Bar starten

HINWEIS: Wenn die Charm-Bar nicht aufgerufen ist, werden in der Charm_Bar nur weiße Symbole dargestellt. Die obere Darstellung zeigt das Aussehen der Charm-Bar sobald sie aktiviert wurde.

Blenden Sie die Charms-Leiste über die PC-Maus oder -Tastatur ein:

- Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere oder untere Bildschirmecke.
- Drücken Sie + C.

In der Charms-Leiste

	Search (Suche) Diese Werkzeug ermöglicht Ihnen die Suche nach Dateien, Anwendungen oder Programmen auf Ihrem PC.
	Share (Teilen) Dieses Werkzeug ermöglicht das Teilen (die Freigabe) von Anwendungen auf Sozialnetzwerk-Internetseiten oder per eMail.
	Start Mit diesem Werkzeug kehren Sie wieder zum Startbildschirm zurück. Wenn Sie dieses Symbol im Startbildschirm antippen, wird wieder die zuletzt geöffnete App aufgerufen.
	Devices (Geräte) Mit diesem Werkzeug greifen Sie auf an den PC angeschlossene Geräte wie Monitore oder Drucker zu oder geben Dateien für solche Geräte frei.
	Settings (Einstellungen) Dieses Werkzeug ruft die Einstellungen Ihres PCs auf.

Einrasten-Funktion

Die Einrasten-Funktion zeigt zwei Apps nebeneinander an; zum parallelen Bearbeiten oder zum Umschalten zwischen Apps.

WICHTIG! Achten Sie darauf, dass die Bildschirmauflösung Ihres PCs auf 1366 x 768 eingestellt ist, bevor Sie die Einrasten-Funktion verwenden.

Einrasten-Leiste

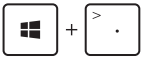
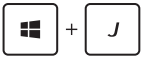
Einrasten verwenden

Zum Aktivieren der Einrasten-Funktion über Ihre PC-Maus oder -Tastatur können Sie die folgenden Schritte ausführen:

Per Maus

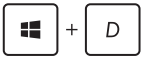
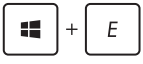
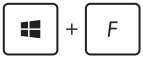
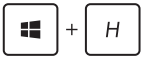
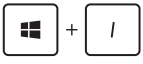
1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger an den oberen Bildschirmrand.
3. Wenn sich der Mauszeiger in ein Handsymbol ändert, ziehen Sie die App an den linken oder rechten Bildschirmrand.
4. Starten Sie eine weitere App.

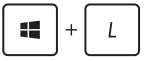
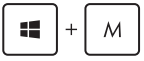
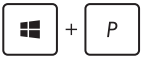
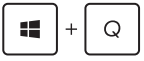
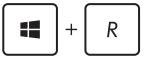
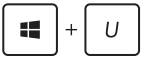
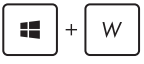
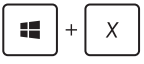
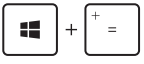
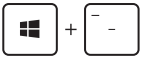
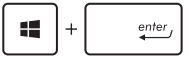
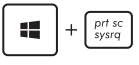
Per Tastatur

1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Drücken Sie  .
3. Drücken Sie  zum Umschalten zwischen den Apps.

Andere Tastaturkürzel

Über Ihre Tastatur können Sie zudem folgende Tastenkombinationen zum Starten von Anwendungen und zur Windows® 8-Navigation nutzen.

	Wechselt zwischen Startbildschirm und der zuletzt ausgeführten App
	Blendet den Desktop ein
	Blendet das Computerfenster im Desktop-Modus ein
	Öffnet das Dateisuche-Fenster
	Öffnet das Freigabe-Fenster
	Öffnet das Einstellungen-Fenster

	Aktiviert den Sperrbildschirm
	Minimiert das Internet Explorer-Fenster
	Öffnet das Zweiter Bildschirm-Fenster
	Öffnet das App-Suche-Fenster
	Öffnet das Ausführen-Fenster
	Öffnet das Center für erleichterte Bedienung
	Öffnet das Einstellungssuche-Fenster
	Öffnet ein Menüfeld mit Windows-Werkzeugen
	Blendet das Lupensymbol ein und vergrößert Ihren Bildschirm
	Verkleinert Ihren Bildschirm
	Öffnet die Erzähler-Einstellungen
	Aktiviert die Druckbildschirmfunktion

PC ausschalten

Sie können Ihren PC in folgenden Szenarios ausschalten:

- In der Charms-Leiste :

Klicken Sie zum regulären Herunterfahren auf

> **Shut down (Herunterfahren)**.
- Im Anmeldungsbildschirm: Tippen Sie auf

> **Shut down (Herunterfahren)**.
- Falls Ihr PC nicht reagiert, halten Sie die Ein-/Austaste mindestens vier (4) Sekunden gedrückt, bis sich Ihr PC ausschaltet.

Ihren PC in den Ruhezustand versetzen

Versetzen Sie Ihren PC in den Ruhezustand, indem Sie einmal die Ein-/Austaste drücken.

BIOS-Setup aufrufen

BIOS (Basic Input and Output System) speichert Systemhardwareeinstellungen, die zum Systemstart im PC benötigt werden.

Unter normalen Umständen eignen sich die Standard-BIOS-Einstellungen zur Erzielung optimaler Leistung. Ändern Sie die Standard-BIOS-Einstellungen nur unter folgenden Umständen:

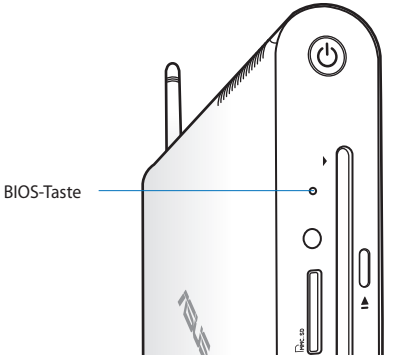
- Eine Fehlermeldung erscheint während des Systemstarts am Bildschirm und fordert Sie zur Ausführung des BIOS-Setup auf.
- Sie haben eine neue Systemkomponente installiert, die weitere BIOS-Einstellungen oder Aktualisierungen erfordert.

WARNUNG! Ungeeignete BIOS-Einstellungen können Instabilität und Startfehler verursachen. Wir empfehlen Ihnen dingend, die BIOS-Einstellungen nur unter Anleitung eines trainierten Servicemitarbeiters zu ändern.

Schnelles aufrufen des BIOS

Die Windows®-8-Boot-Zeit ist sehr kurz, deshalb haben wir die folgenden drei Methoden entwickelt, um einen schnellen Zugriff auf das BIOS zu gewähren:

- Bevor Sie Ihr System booten stecken Sie bitte einen spitzen Gegenstand in die Öffnung der BIOS-Taste.



- Drücken Sie die Stromtaste für mindestens 4 Sekunden, um Ihren PC auszuschalten und drücken Sie die Stromtaste danach erneut, um den PC wieder einzuschalten. Drücken Sie während des POST auf die Taste <F2>.
- Wenn Ihr PC ausgeschaltet ist, trennen Sie das Stromkabel vom PC. Schließen Sie das Stromkabel wider an und drücken Sie auf die Stromtaste, um Ihren PC einzuschalten. Drücken Sie während des POST auf die Taste <F2>.

HINWEIS: POST (Power-On Self Test) ist eine Reihe von Software-gesteuerten Systemtests, die während des Systemstarts ausgeführt werden.

Kapitel 4: Mit dem Internet verbinden

Über die WLAN-Verbindung oder per Kabelverbindung Ihres PC können Sie eMails abrufen, im Internet surfen oder Anwendungen über Sozialnetzwerk-Seiten freigeben.

Unter Windows® 7 verbinden

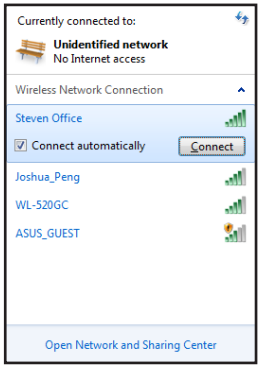
WLAN-Verbindung

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Wireless-Netzwerksymbol mit den orangen Stern .

   WARNUNG! Verbinden Sie sich aus Sicherheitsgründen NICHT mit einen ungesicherten Netzwerk

2. Wählen Sie den Wireless-AP, mit dem Sie sich verbinden wollen aus der Liste aus und klicken Sie auf **Verbinden**, um die Verbindung herzustellen

   HINWES: Wenn Sie den gewünschten AP nicht finden können, klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf das Symbol **Aktualisieren** , um die Liste zu aktualisieren und erneut zu suchen.

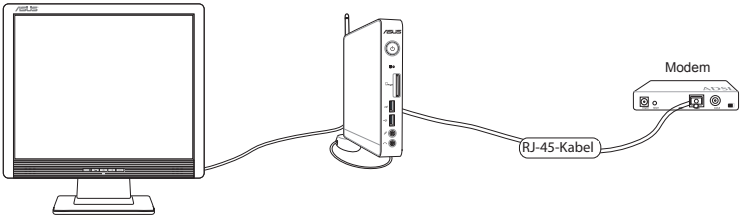


3. Bei der Verbindungsherstellung müssen Sie möglicherweite ein Kennwort eingeben.
4. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird diese in der Liste angezeigt.
5. Sie sehen nun das Wireless-netzwerksymbol in der Taskleiste.

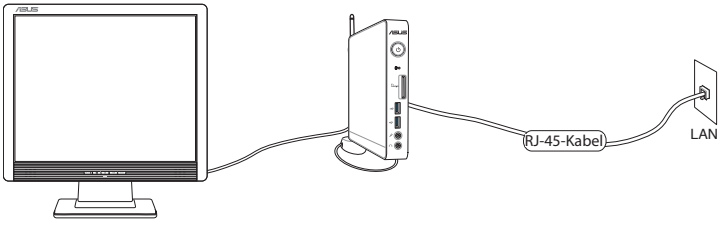
Kabelverbindung

1. Verbinden Sie Ihren PC über ein Netzwerkkabel (RJ-45) mit einem DSL-/Kabelmodem oder lokalen Netzwerk (LAN).

DSL-/Kabelmodem



LAN



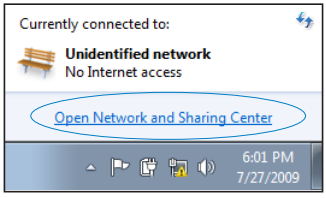
2. Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren.

HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie in den nachfolgenden Abschnitten.

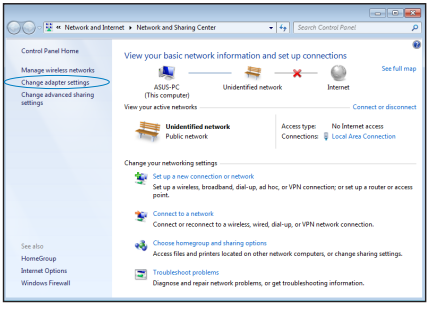
Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung:

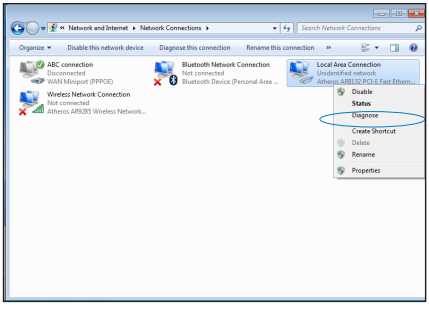
1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Netzwerksymbol mit den gelben Ausrufezeichen und wählen Sie **Netzwrk- und Freigabecenter öffnen.**



2. Klicken Sie in der linken blauen Spalte auf **Adaptereinstellungen öffnen**.

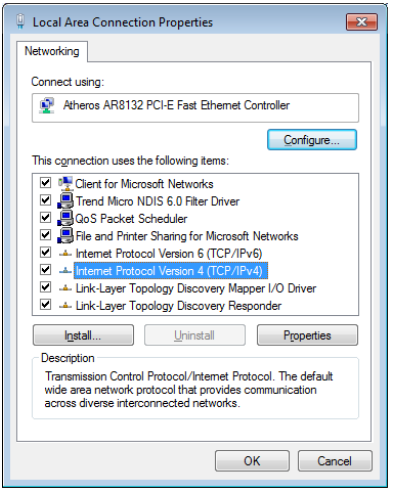

Network and Internet ▸ Network and Sharing Center
Search Control Panel
Control Panel Home
Manage wireless networks
Change adapter settings
Change advanced sharing settings
View your basic network information and set up connections
See full map
ASUS-PC
(This computer)
Unidentified network
Internet
View your active networks
Connect or disconnect
Unidentified network
Public network
Access type: No Internet access
Connections: Local Area Connection
Change your networking settings
Set up a new connection or network
Set up a wireless, broadband, dial-up, ad hoc, or VPN connection; or set up a router or access point.
Connect to a network
Connect or reconnect to a wireless, wired, dial-up, or VPN network connection.
Choose homegroup and sharing options
Access files and printers located on other network computers, or change sharing settings.
Troubleshoot problems
Diagnose and repair network problems, or get troubleshooting information.
See also
HomeGroup
Internet Options
Windows Firewall

3. Rechtsklicken Sie auf **LAN-Verbindung** und wählen Sie **Eigenschaften**.

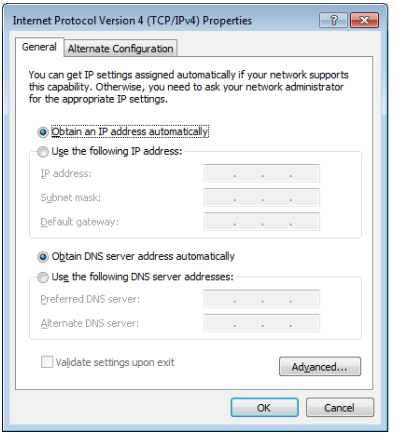


Deutsch

4. Markieren Sie **Internet Protocol Version 4(TCP/IPv4)** und klicken Sie auf **Eigenschaften**.

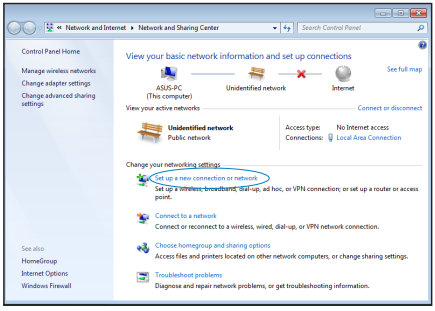

Local Area Connection Properties
Networking
Connect using:
Atheros AR8132 PCI-E Fast Ethernet Controller
Configure...
This connection uses the following items:
Client for Microsoft Networks
Trend Micro NDIS 6.0 Filter Driver
QoS Packet Scheduler
File and Printer Sharing for Microsoft Networks
Internet Protocol Version 6 (TCP/IPv6)
Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4)
Link-Layer Topology Discovery Mapper I/O Driver
Link-Layer Topology Discovery Responder
Install...
Uninstall
Properties
Description
Transmission Control Protocol/Internet Protocol. The default wide area network protocol that provides communication across diverse interconnected networks.
OK
Cancel

5. Wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen** und klicken Sie auf **OK**.

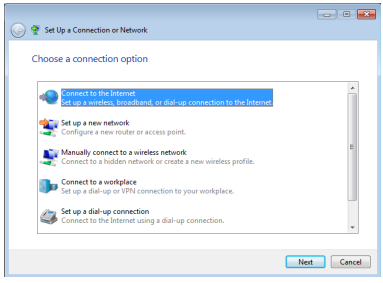

Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4) Properties
General
Alternate Configuration
You can get IP settings assigned automatically if your network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP address:
IP address:
Subnet mask:
Default gateway:
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
Alternate DNS server:
Validate settings upon exit
Advanced...
OK
Cancel

HINWEIS: Fahren Sie mit den folgenden Schritten fort, falls Sie PPPoE benutzen.

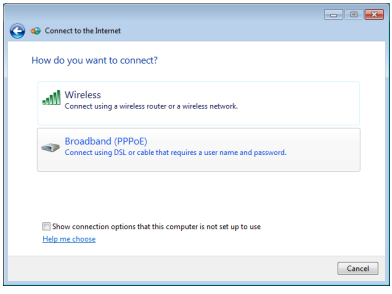
6. Kehren Sie zum **Netzwerk- und Freigabecenter** zurück und klicken Sie dann auf **Neue Verbindung oder Netzwerk einrichten**.


Network and Internet ▸ Network and Sharing Center
Search Control Panel
Control Panel Home
Manage wireless networks
Change adapter settings
Change advanced sharing settings
View your basic network information and set up connections
See full map
ASUS-PC (This computer)
Unidentified network
Internet
View your active networks
Connect or disconnect
Unidentified network
Public network
Access type: No Internet access
Connections: Local Area Connection
Change your networking settings
Set up a new connection or network
Set up a wireless, broadband, dial-up, ad hoc, or VPN connection; or set up a router or access point.
Connect to a network
Connect or reconnect to a wireless, wired, dial-up, or VPN network connection.
Choose homegroup and sharing options
Access files and printers located on other network computers, or change sharing settings.
Troubleshoot problems
Diagnose and repair network problems, or get troubleshooting information.
See also
HomeGroup
Internet Options
Windows Firewall

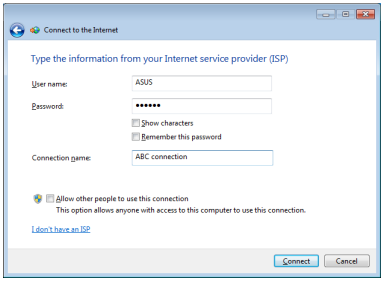
7. Wählen Sie **Verbindung mit dem Internet herstellen** und klicken Sie auf **Weiter**.


Set Up a Connection or Network
Choose a connection option
Connect to the Internet
Set up a wireless, broadband, or dial-up connection to the Internet.
Set up a new network
Configure a new router or access point.
Manually connect to a wireless network
Connect to a hidden network or create a new wireless profile.
Connect to a workplace
Set up a dial-up or VPN connection to your workplace.
Set up a dial-up connection
Connect to the Internet using a dial-up connection.
Next
Cancel

8. Wählen Sie **Beitband (PPPoE)** und klicken Sie auf **Weiter.**

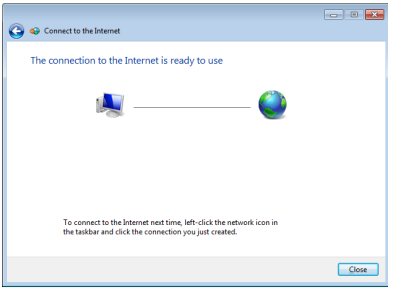

Connect to the Internet
How do you want to connect?
Wireless
Connect using a wireless router or a wireless network.
Broadband (PPPoE)
Connect using DSL or cable that requires a user name and password.
Show connection options that this computer is not set up to use
Help me choose
Cancel

9. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein. Klicken Sie auf **Weiter**.

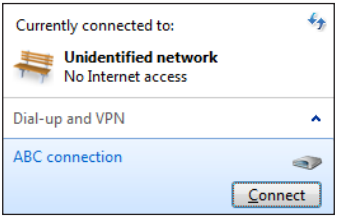


Deutsch

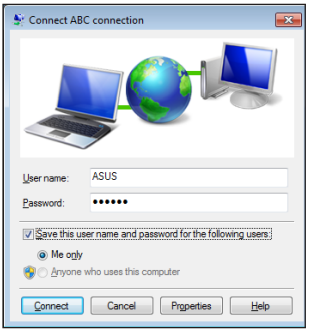
10. Klicken Sie auf **Schließen**, um die Konfiguration zu beenden.


Connect to the Internet
The connection to the Internet is ready to use
To connect to the Internet next time, left-click the network icon in the taskbar and click the connection you just created.
Close

11. Klicken Sie in der Taskleiste auf das netzwerksymbol und dann auf die Verbindung, die Sie gerade erstellt haben.



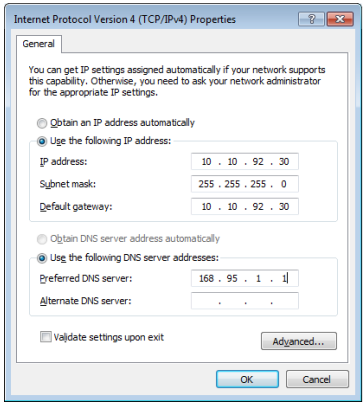
12. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein. Klicken Sie auf **Verbinden**, um sich mit dem Internet zu verbinden.



Statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine statische IP-Netzwerkverbindung:

1. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 4 des vorherigen Abschnitts **Configuring a dynamic IP/PPPoE network connection (Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren)**.


Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4) Properties
General
You can get IP settings assigned automatically if your network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP address:
IP address:
10 . 10 . 92 . 30
Subnet mask:
255 . 255 . 255 . 0
Default gateway:
10 . 10 . 92 . 30
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
168 . 95 . 1 . 1
Alternate DNS server:
Validate settings upon exit
Advanced...
OK
Cancel

2 Klicken Sie auf **Use the following IP address (Folgende IP-Adresse verwenden)**.

3. Geben Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ein (diese Angaben erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter).

4. Bei Bedarf geben Sie die bevorzugte DNS-Serveradresse und eine alternative Adresse ein.

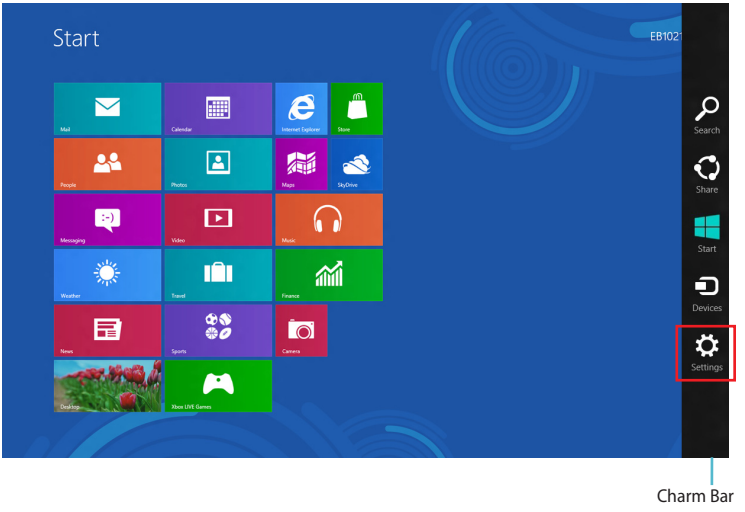
5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

Unter Windows® 8 verbinden

WLAN-Verbindung

1. Starten Sie die Charm Bar über den Startbildschirm oder von einem beliebigen Anwendungsmodus.

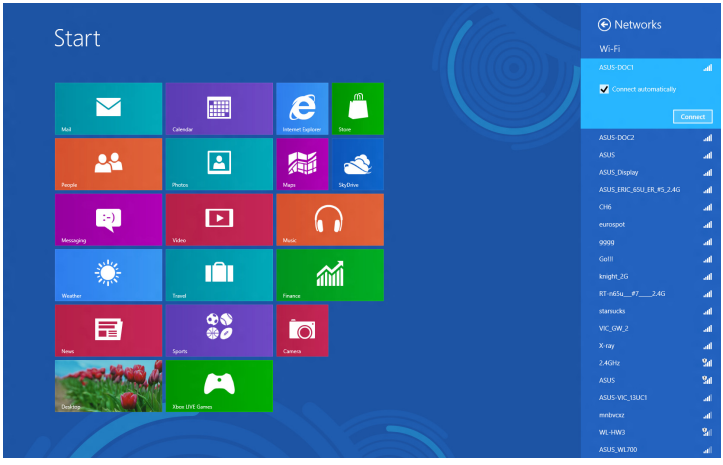
   HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Charm Bar* unter *Mit Windows® 8-Apps arbeiten*.



2. Wählen Sie in der Charm Bar **Settings (Einstellungen)**, klicken Sie auf das Netzwerksymbol

.

3. Wählen Sie aus der Liste das WLAN-Netzwerk, mit dem Sie sich verbinden möchten.
4. Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

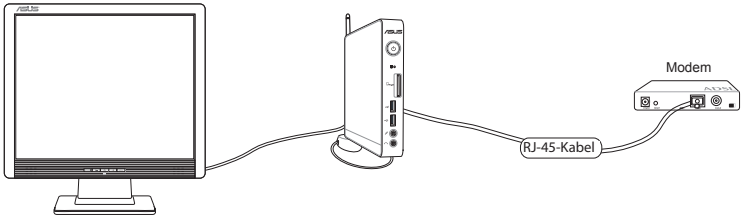


HINWEIS: Eventuell werden Sie nach einem Sicherheitsschlüssel zum Zugriff auf die WLAN-Verbindung gefragt.

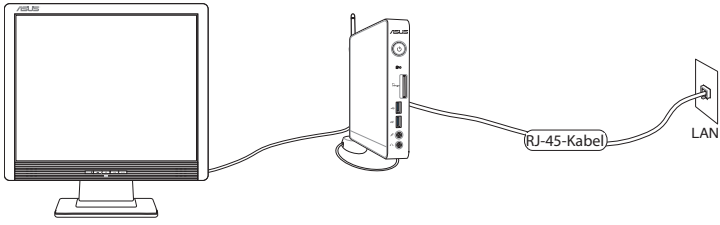
Kabelverbindung

1. Verbinden Sie Ihren PC über ein Netzwerkkabel (RJ-45) mit einem DSL-/Kabelmodem oder lokalen Netzwerk (LAN).

DSL-/Kabelmodem



LAN



2. Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren. Befolgen Sie dazu die nachstehenden Schritte:

a) Klicken Sie am Startbildschirm zum Ausführen des Desktop-Modus auf **Desktop**.

b) Rechtsklicken Sie in der Windows®-Taskleiste auf das Netzwerksymbol , klicken Sie auf **Open Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter öffnen)**.

3. Klicken Sie im Open Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter öffnen)-Bildschirm auf **Change Adapter settings (Adaptereinstellungen ändern)**.

4. Rechtsklicken Sie auf Ihr LAN, wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

5. Befolgen Sie die Schritte 4 bis 12 im Abschnitt *Eine dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren* oder *Eine statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren* unter *Unter Windows 7 verbinden*.

Kapitel 5: Ihr System wiederherstellen

Wiederherstellungsoptionen unter Windows® 7

Verwenden der versteckten Partition

Die Wiederherstellungs-Partition bietet somit eine umfangreiche Wiederherstellungslösung, die Ihre Systemsoftware schnell in den originalen Arbeitszustand zurück versetzt und Ihre Festplatte in ordnungsgemäßem Betriebszustand hält. Bevor Sie die Wiederherstellungspartiton benutzen, kopieren Sie Ihre persönlichen Dateien (z.B. Outlook PST-Dateien) auf einem USB-Datenträger oder Netzwerklaufwerk und notieren Sie sich Benutzereinstellungen (z.B. Netzwerkeinstellungen).
Die Wiederherstellungspartition ist ein Reservespeicher auf Ihrer Festplatte, welcher der Wiederherstellung der ab Werk auf Ihrem PC installierten Anwendungen (Betriebssystem, Treiber und Dienstprogramme) dient.

Betriebssysten auf Standard-Partition wiederherstellen (F9-Wiederherstellung)

WARNUNG! Löschen Sie NICHT die Partition mit dem Namen "RECOVERY". Die Wiederherstellungspartition wurde werkseitig erstellt und kann, wenn vom Benutzer gelöscht, NICHT wieder hergestellt werden. Bringen Sie Ihr System zu einem ASUS Kundendienst, wenn Sie mit der Wiederherstellung Probleme haben.

So setzen Sie das Betriebssystem auf die werkseitige Standardpartition zurück (F9-Wiederherstellung):

1. Drücken Sie während des Boot-Vorgangs auf die Taste **[F9]**.
2. Wählen Sie **Windows setup [EMS Enabled]** und drücken Sie die [Eingabetaste].
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf **Next**.
4. Wählen Sie **Recover the OS to the Default Partition** und klicken Sie auf **Next**.
5. Sie vom Hersteller eingerichtete Standard-Partition wird angezeigt. Klicken Sie auf **Next**.

6. Alle Daten dieser Standard-Partition werden gelöscht. Klicken Sie auf **Recover**, um die Systemwiederherstellung zu beginnen.

HINWES: Sie werden alle Daten auf der gewählten Partition verlieren. Vergewissern Sie sich, dass Sie wichtige Daten vorher gesichert haben.

7. Wenn die Systemwiederherstellung abgeschlossen ist, klicken Sie bitte auf **Reboot**, um das System neu zu starten.

Daten der Standard-Umgebung auf einen USB-Datenträger sichern (F9 Backup)

So sichern Sie die werkseitigen Standardumgebungsdaten auf einem USB-Datenträger (F9-Sicherung):

1. Wiederholen Sie die Schritte 1 - 4 des vorherigen Abschnittes.
2. Wählen Sie **Backup the Factory Environment to a USB Drive** und klicken Sie auf **Next**.
3. Verbinden Sie den USB-Datenträger mit Ihrem PC, um die Sicherung der Standard-Umgebung zu starten.

HINWES: Die erforderliche Größe des angeschlossenen USB-Datenträgers sollte größer als 15GB betragen da die tatsächliche Größe von Ihrem PC-Modell abhängig ist.

4. Wählen Sie den gewünschte USB-Datenträger aus, falls Sie mehrere USB-Datenträger an Ihren PC angeschlossen haben und klicken Sie auf **Next**.

HINWES: Wenn auf dem gewählten USB-Datenträger schon eine Partition mit der erforderlichen Größe vorhanden ist (z.B. eine schon zur Sicherung verwendete Partition), wird das Sytem diese erkennen und automatisch für die Sicherung wiederverwenden.

5. Basierend auf den verschiedenen Situationen der vorhergegangenen Schritte, werden die Daten auf dem gewählten USB-Datenträger oder der gewählten Partition gelöscht. Klicken Sie auf **Backup**, um die Sicherung zu beginnen.

   Sie werden alle Daten auf dem gewählten USB-Datenträger oder der gewählten Partition verlieren. Vergewissern Sie sich, dass Sie wichtige Daten vorher gesichert haben.

6. Wenn die Sicherung der Standard-Umgebung erfolgreich beendet wurde, klicken Sie bitte auf **Reboot**, um das System neu zu starten.

Wiederherstellungsoptionen unter Windows® 8

System wiederherstellen

Die Option **Reset your PC (PC auf Werkseinstellungen rücksetzen)** stellt den Auslieferungszustand Ihres PCs wieder her.

WICHTIG! Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion nutzen.

So setzen Sie Ihren PC auf die Werkseinstellungen zurück:

1. Drücken Sie beim Systemstart die **<F9>**-Taste.

   WICHTIG! Befolgen Sie zur Durchführung des POST-Verfahrens eines der in Abschnitt *BIOS schnell aufrufen* in Kapitel 3 beschriebenen Verfahren.

2. Im anschließend erscheinenden Bildschirm klicken Sie auf **Troubleshoot (Problemlösung)**.
3. Wählen Sie **Reset your PC (PC-Werkseinstellungen)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie **Only the drive where the Windows is installed (Nur Laufwerk, auf dem Windows installiert wurde)**.
6. Wählen Sie **Just remove my files (Lediglich meine Dateien entfernen)**.
7. Klicken Sie auf **Reset (Werkseinstellungen)**.

Wiederherstellung mit einer System-Image-Datei durchführen

Sie können einen USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen und diesen zur Wiederherstellung Ihrer PC-Einstellungen nutzen.

USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen

WICHTIG! Ihr USB-Speichergerät muss über mindestens 8 GB freien Speicherplatz oder wie an Ihrem Einrichtungsbildschirm angegeben verfügen.

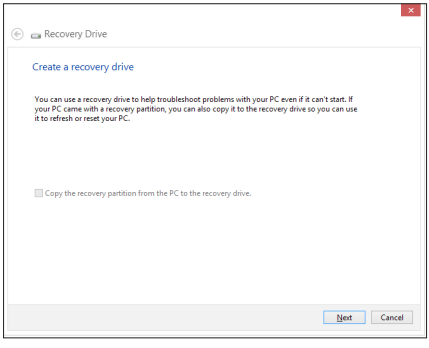
WARNUNG! Bei dieser Aktion werden sämtliche Dateien des USB-Datenträgers unwiederbringlich gelöscht. Vergessen Sie nicht, sämtliche wichtigen Daten zu sichern, bevor Sie fortfahren.

So legen Sie einen USB-Wiederherstellungsdatenträger an:

1. Starten Sie im Alle Apps-Bildschirm die Systemsteuerung.

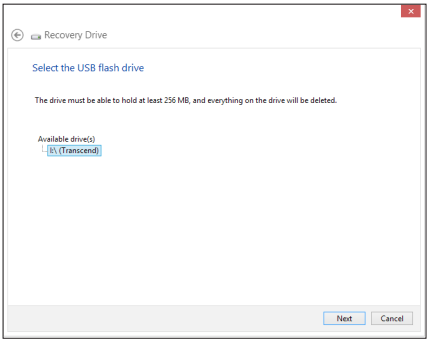
   HINWEIS: Einzelheiten finden Sie im Alle Apps-Bildschirm starten unter Mit Windows®-Apps arbeiten.

2. Im System und Sicherheit-Abschnitt der Systemsteuerung klicken Sie auf **Find and fix problems (Probleme finden und beheben)**.
3. Klicken Sie auf **Recovery** > **Create a recovery drive (Wiederherstellung > Wiederherstellungsdatenträger anlegen)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.


Recovery Drive
Create a recovery drive
You can use a recovery drive to help troubleshoot problems with your PC even if it can't start. If your PC came with a recovery partition, you can also copy it to the recovery drive so you can use it to refresh or reset your PC.
Copy the recovery partition from the PC to the recovery drive.
Next
Cancel

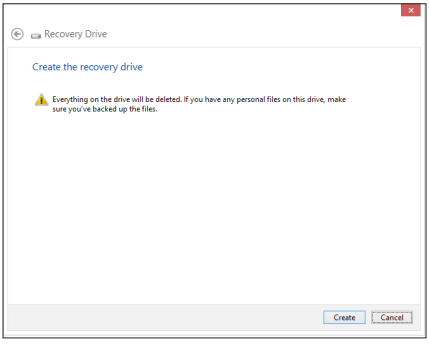
5. Wählen Sie den USB-Datenträger, auf den die Wiederherstellungsdateien kopiert werden sollen.

6. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.


Recovery Drive
Select the USB flash drive
The drive must be able to hold at least 256 MB, and everything on the drive will be deleted.
Available drive(s)
R:\ (Transcend)
Next
Cancel

7. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**. Warten Sie, bis die Aktion abgeschlossen ist.

8. Klicken Sie nach dem Abschluss auf auf **Finish (Fertigstellen)**.


Recovery Drive
Create the recovery drive
Everything on the drive will be deleted. If you have any personal files on this drive, make sure you've backed up the files.
Create
Cancel

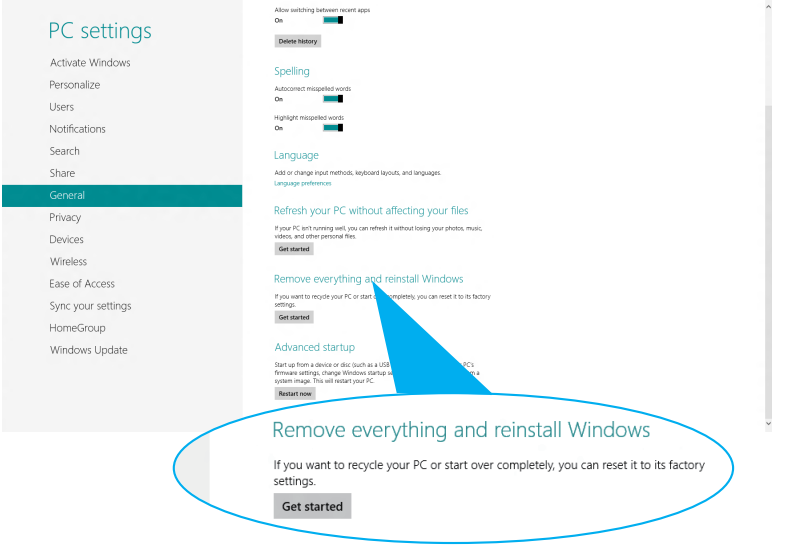
Alles entfernen und Windows neu installieren

Wenn Sie Ihren PC auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurücksetzten möchten, können Sie dies über die Option „**Alles entfernen und neu installieren**“ in den PC-Einstellungen erledigen. Mit den folgenden Schritten können Sie diese Möglichkeit nutzen.

WICHTIG! Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion nutzen.

HINWEIS: Diese Aktion kann einige Zeit dauern.

1. Rufen Sie die Charms-Leiste auf.
2. Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)> Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern) > General (Allgemein).**
3. Blättern Sie bis zur Option Remove everything and reinstall Windows (Alles entfernen und Windows neu installieren) nach unten. Klicken Sie hier auf **Get Started (Starten)**.



4. Lassen Sie sich von den Anweisungen auf dem Bildschirm durch die Neuinstallation leiten.

Anhang

Hinweise

REACH

Die rechtliche Rahmenbedingungen für REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) erfüllend, veröffentlichen wir die chemischen Substanzen in unseren Produkten auf unserer ASUS REACH-Webseite unter HYPERLINK "**http://csr.asus.com/**.

Rücknahmeservices

Das ASUS-Wiederverwertungs- und Rücknahmeprogramm basiert auf den Bestrebungen, die höchsten Standards zum Schutz der Umwelt anzuwenden. Wir glauben, dass die Bereitstellung einer Lösung für unsere Kunden die Möglichkeit schafft, unsere Produkte, Batterien, andere Komponenten und ebenfalls das Verpackungsmaterial verantwortungsbewußt der Wiederverwertung zuzuführen. Besuchen Sie bitte die Webseite **http://csr.asus.com/english/Takeback.htm** für Detail zur Wiederverwertung in verschiedenen Regionen.

Beschichtungshinweis

WICHTIG! Um die elektrische Isolation und die elektrische Sicherheit zu gewährleisten, ist das Gehäuse mit einer Beschichtung zur Isolation versehen. Diese Beschichtung ist an den E/A-Anschlüssen des Gerätes nicht vorhanden.

Erklärung der Federal Communications Commission

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Im Betrieb müssen die folgenden beiden Bedingungen erfüllt werden:

- Dieses Gerät darf keine schädliche Störstrahlung abgeben und
- Dieses Gerät muss für empfangene Störstrahlung unempfindlich sein, auch für Störstrahlung, die unerwünschte Funktionen hervorrufen kann.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Vorschriften wurden für ausreichenden Schutz gegen Radiofrequenzenergie in Wohngegenden aufgestellt. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es Störungen von Funkübertragungen verursachen. Es kann nicht für alle Installationen gewährleistet werden, dass keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Rundfunk- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden kann, sollten Sie folgende Maßnahmen ergreifen, um die Störungen zu beheben:

- Ändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie Gerät und Empfänger an unterschiedliche Netzspannungskreise an.
- Wenden Sie sich an den Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

ACHTUNG: Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Modifikationen, die nicht ausdrücklich von verantwortlichen Stellen genehmigt wurden, Ihre Betriebserlaubnis für dieses Gerät erlöschen lassen können.

Strahlenbelastungswarnung

Diese Ausrüstung muss in Übereinstimmung mit den zur Verfügung gestellten Anweisungen installiert und betrieben werden und die Antenne(n), die zusammen mit diesem Sendegerät benutzt werden. müssen einen Mindestabstand von 20 cm zu Personen einhalten und dürfen nicht mit anderen Antennen zusammen benutzt oder aufgestellt werden. Endbenutzer und Installateure müssen mit den Antennenintallationsanweisungen und den Senderbetriebsbedingungen zur Einhaltung der Richtlinien zur Strahlenbelastungsbegrenzung ausgestattet werden.

Konformitätserklärung für die R&TTE-Direktive 1999/5/EC

Die folgenden Elemente wurden vervollständigt und werden als relevant und ausreichend betrachtet:

- Grundlegende Anforderungen – Artikel 3
- Schutz der Gesundheit und Sicherheit – Artikel 3.1a
- Tests zur elektrischen Sicherheit, entsprechend EN 60950-1
- Schutzanforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit –Artikel 3.1b
- Tests zur elektromagnetischen Verträglichkeit entsprechend EN 301 489-1 und EN 301
- Tests entsprechend 489-17
- Test für elektromagnetische Verträglichkeit in [EN 301 489-1] & [EN 301 489-17]
- Effektive Nutzung der Funkfrequenzen – Artikel 3.2
- Funktests entsprechend EN 300 328- 2]

Verbotene Wireless-Frequenzbänder in Frankreich

In einigen Gebiete in Frankreich sind bestimmte Frequenzbänder verboten. Die im höchsten Fall erlaubten Leistungen bei Innenbetrieb sind:

- 10mW für das gesamte 2,4 GHz-Band (2400 MHz–2483,5 MHz)
- 100mW für Frequenzen zwischen 2446,5 MHz and 2483,5 MHz

HINWEIS: Die Kanäle 10 bis 13 arbeiten ausschließlich im Band von 2446,6 MHz bis 2483,5 MHz.

Es gibt einige Möglichkeiten der Benutzung im Freien: Auf privaten Grundstücken oder auf privaten Grundstücken öffentlicher Personen ist die Benutzung durch eine vorausgehende Genehmigung des Verteidigungsministers mit einer maximalen Leistung von 100mW im 2446,5–2483,5 MHz-Band erlaubt. Die Benutzung im Freien auf öffentlichen Grundstücken ist nicht gestattet.
In den unten aufgeführten Gebieten gilt für das gesamte 2,4GHz-Band:

- Maximal erlaubte Leistung in Innenräumen ist 100mW
- Maximal erlaubte Leistung im Freien ist 10mW

Gebiete in denen der Gebrauch des 2400–2483,5 MHz-Bandes mit einer EIRP von weniger als 100mW in Innenräumen und weniger als 10mW im Freien erlaubt ist:

01	Ain	02	Aisne	03	Allier
05	Hautes Alpes	08	Ardennes	09	Ariège
11	Aude	12	Aveyron	16	Charente
24	Dordogne	25	Doubs	26	Drôme
32	Gers	36	Indre	37	Indre et Loire
41	Loir et Cher	45	Loiret	50	Manche
55	Meuse	58	Nièvre	59	Nord
60	Oise	61	Orne	63	Puy du Dôme
64	Pyrénées Atlantique	66	Pyrénées Orientales	67	Bas Rhin
70	Haute Saône	71	Saône et Loire	75	Paris
82	Tarn et Garonne	84	Vaucluse	88	Vosges
89	Yonne	90	Territoire de Belfort	94	Val de Marne

Die Ausrüstungsanforderung unterliegt etwaigen späteren Änderungen und ermöglicht Ihnen eventuell die Benutzung Ihrer Wireless-LAN-Karte in mehreren Gebieten Frankreichs. Bitte erkundigen Sie sich auf der ART-Webseite nach den neusten Informationen (www.art-telecom.fr)

HINWEIS: Ihre WLAN-Karte sendet mit weniger als 100mW, aber mehr als 10mW.

Erklärung des kanadischen Ministeriums für Telekommunikation

Dieses Digitalgerät überschreitet keine Grenzwerte für Funkrauschemissionen der Klasse B, die vom kanadischen Ministeriums für Telekommunikation in den Funkstörvorschriften festgelegt sind.

Dieses Digitalgerät der Klasse B stimmt mit dem kanadischen ICES-003 überein.

IC-Strahlenbelastungserklärung für Kanada

Dieses Gerät erfüllt die IC-Strahlenbelastungsgrenzen für unkontrollierte Umgebungen. Um die IC-Bestimmungen einzuhalten, vermeiden Sie während des Betriebes direkten Kontakt mit der Sendeantenne. Der Endbenutzer muss den Bedienungsanweisungen Folge leisten, um die Funkfrequenzbelastungsbestimmungen zu erfüllen.

Der Betrieb ist abhängig von folgenden zwei Bedingungen:

- Das Gerät darf keine Interferenzen verursachen und
- Das Gerät muss jegliche Interferenzen akzeptieren, eingeschlossen Interferenzen, die einen ungewünschten Gerätebetrieb verursachen.

CE-Kennzeichen

CE-Zeichen für Geräte ohne Wireless LAN/Bluetooth

Die ausgelieferte Version dieses Gerätes erfüllt die Anforderungen der EEC directives 2004/108/EC "Electromagnetic compatibility" und 2006/95/EC "Low voltage directive".

CE-Zeichen für Geräte mit Wireless LAN/ Bluetooth

Diese Ausrüstung erfüllt die Anforderungen der Directive 1999/5/EC of the European Parliament and Commission from 9 March, 1999 governing Radio and Telecommunications Equipment and mutual recognition of conformity.

Wireless-Kanäle für unterschiedliche Gebiete

N. Amerika	2.412-2.462 GHz	Kanal 01 bis Kanal 11
Japan	2.412-2.484 GHz	Kanal 01 bis Kanal 14
Europa ETSI	2.412-2.472 GHz	Kanal 01 bis Kanal 13

ENERGY STAR konformes Produkt

ENERGY STAR ist ein gemeinsames Programm der US-Umweltschutzbehörde und der US-Energiebehörde, welches helfen soll, Geld zu sparen und die Umwelt durch Energie-effiziente Produkte und Technologien zu schützen.

Alle ASUS-Produkte mit dem ENERGY STAR-Logo erfüllen den ENERGY STAR-Standard und die Energieverwaltungsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Der Monitor und der Computer wird nach einer inaktiven Zeit von 15 und 30 Minuten automatisch in den Schlafmodus versetzt. Um Ihren Computer wieder aufzuwecken, klicken Sie die Maus oder eine beliebige Taste auf der Tastatur..

Besuchen Sie bitte die Webseite http://www.energy.gov/powermanagement für mehr Details über die Energieverwaltung und ihren Nutzen für die Umwelt. Zusätzlich finden Sie auf der Webseite http://www.energystar.gov Informationen über das gemeinsame ENERGY STAR-Programm.

HINWEIS: Energy Star wird von Freedos- und Linux-basierenden Produkten NICHT unterstützt.

ASUS Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Adresse	15 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Telefon	+886-2-2894-3447
Fax	+886-2-2890-7798
E-Mail	info@asus.com.tw
Webseite	www.asus.com.tw

Technische Unterstützung

Telefon	+86-21-38429911
Online-Support	support.asus.com

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Adresse	800 Corporate Way, Fremont, CA 94539, USA
Telefon	+1-510-739-3777
Fax	+1-510-608-4555
Webseite	usa.asus.com

Technische Unterstützung

Telefon	+1-812-282-2787
Support-Fax	+1-812-284-0883
Online-Support	support.asus.com

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland & Österreich)

Adresse	Harkort Str. 21-23, 40880 Ratingen, Deutschland
Fax	+49-2102-959911
Webseite	www.asus.de
Online-Kontakt	www.asus.de/sales

Technische Unterstützung

Komponenten-Telefon	+49-1805-010923*
System/Notebook/Eee/ LCD-Telefon	+49-1805-010920*
Support-Fax	+49-2102-9599-11
Online-Support	support.asus.com

* 0,14Euro/Minute für Anrufe aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 Euro/Minute

Hersteller:	ASUSTeK Computer Inc.	
	Tel:	+886-2-2894-3447
	Adresse::	No. 150, LI-TE RD., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN R.O.C
Authorisierte Nieder-lassung in Europa	ASUSTeK Computer GmbH	
	Adresse::	HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN, GERMANY